



## Bildungszentrum für Gesundheits- und Pflegeberufe Lahr-Ettenheim

### Unsere Bildungsangebote und Praktikumsmöglichkeiten

- Gesundheits- und Krankenpflege
- Bachelor of Arts in der Pflege
- Operationstechnische Assistenz (OTA)
- Hebamme/Entbindungspfleger
- Fachweiterbildung Intensivpflege und Anästhesie
- Fachweiterbildung Operationsdienst
- Pflegepraktikum
- Bundesfreiwilligendienst

*Unsere Pflege mit  
Kompetenz, Herz und Hand.*



**ORTENAU  
KLINIKUM**

Lahr-Ettenheim



## Pflege berührt, Pflegeberufe haben Zukunft

Sehr geehrte Interessentin,  
sehr geehrter Interessent,

Gesundheits- und Krankenpflege, ist das ein Berufsfeld für mich? Sicher haben Sie sich diese Frage schon gestellt. Mit dieser Broschüre möchten wir Ihnen den von uns angebotenen Ausbildungsweg vorstellen und Sie in Ihrem Berufswunsch unterstützen.

Pflegeberufe sind vielfältig und anspruchsvoll. Zugleich sind sie zukunftssicher und bieten vielfältige Aufstiegs- und Weiterbildungschancen.

Für die Pflege am Ortenau Klinikum gilt das Motto „Unsere Pflege mit Kompetenz, Herz und Hand“. Unser Ausbildungskonzept basiert auf dem Miteinander der Lernenden und der Lehrenden. Deshalb erwarten wir von den Auszubildenden Motivation, Engagement und Freude am Helfen und Arbeiten mit Menschen.

Wer dieses Interesse an Menschen mitbringt und motiviert ist, die notwendigen Kenntnisse für einen der Gesundheitsberufe zu erlernen, ist uns herzlich willkommen.

Unser Team setzt sich dafür ein, dass Sie als angehende Fachkraft eine Ausbildung auf hohem Niveau nach aktuellsten fachlichen und methodischen Erkenntnissen erhalten und optimal ins Berufsleben starten können.

Ich freue mich auf Sie.

Ihr

Peter Fuchs

## Ein starkes Team begleitet Sie

Unser Ziel ist es, Sie zu kompetenten Fachkräften auszubilden. Damit Sie dieses Ziel erreichen, begleiten und beraten wir Sie auf Ihrem Weg. Unter Ausbildung verstehen wir einen Dialog zwischen uns und den Schülern. Das konstruktive Miteinander ist dabei die Basis für unser erfolgreiches innovatives Konzept.

Wir wollen die Freude am eigenen Lernen wachsen lassen und Lust an der eigenen Verantwortung schaffen. Umwege und Fehler sind erlaubt. Voraus- und Querdenken ist erwünscht. Neben der Fachkompetenz sind Kommunikations- und Teamfähigkeit sehr wichtig für uns. Unsere Feedbacks geben Auszubildenden dabei hilfreiche Orientierung.

Bei der Umsetzung von der Theorie in die Praxis wird unser Team durch ausgebildete Praxisanleiter/-innen vor Ort unterstützt.



# Gesundheits- und Krankenpflege

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

## Die Aufgaben (Auszug)

- Fachkundige Betreuung der Patienten während ihres Aufenthaltes im stationären Bereich
- Unterstützung, Beratung und Anleitung der Patienten in gesundheits- und pflegerelevanten Fragen
- Geeignete Pflegemaßnahmen auswählen und durchführen



## Die Zugangsmöglichkeiten

- Abitur, Mittlerer Bildungsabschluss oder gleichwertiger Abschluss oder Abschluss in der Krankenpflegehilfe

## Die theoretische Ausbildung

- 2.100 Unterrichtsstunden in Blockphasen

## Die praktische Ausbildung

- 2.500 Stunden in unterschiedlichen Fachdisziplinen

## Ihre Zukunftsperspektiven

Mit erfolgreicher Ausbildung besteht die Möglichkeit zur Weiterqualifizierung, z. B.:

- **Abteilungsleitung**
- **Praxisanleiter**
- **div. Fachweiterbildungen wie z. B. Onkologie, Anästhesie und Intensivpflege**

Ebenso können verschiedene Studiengänge belegt werden, z. B. Pflegepädagogik, Pflegemanagement oder Pflegewissenschaft. Je nach Studiengang ist eine Promotion (Dokortitel) möglich.



# Studium Pflege (Bachelor of Arts)

Ausbildungsdauer: 4,5 Jahre

## Die Aufgaben (Auszug)

- Professionelle Pflege in verantwortlichen Positionen, stationär und ambulant
- Pflege von Personen aller Altersstufen, vom Säugling bis zum alten Menschen
- Beratung und Betreuung von Angehörigen
- Begleitung von Sterbenden
- Anleitung und Überwachung von weniger Qualifizierten

## Die Zugangsmöglichkeiten

Abitur, Fachhochschulreife

## Die theoretische Ausbildung

Das Studium erfolgt ausbildungsbegleitend, d. h. zusätzlich zur beruflichen Ausbildung finden spezifische Studienangebote an der Katholischen Hochschule Freiburg in einem Teilstudium statt (Umfang 6 Semester). Nach Abschluss der Berufsausbildung werden in Vollzeit drei weitere Semester absolviert. Die Berufsausbildung wird anteilig auf das Hochschulstudium anerkannt.

KATHOLISCHE  
HOCHSCHULE FREIBURG  
CATHOLIC UNIVERSITY  
OF APPLIED SCIENCES FREIBURG



## Die praktische Ausbildung

Sie erfolgt im Rahmen der Berufsausbildung während der ersten fünf bzw. sechs Semester.

## Ihre Zukunftsperspektiven

Ihre Zukunftsperspektiven sind am Patienten orientiert und sollten dessen Versorgung vervollständigen. D. h. Sie unterstützen und beraten in komplexen Pflegesituationen. Sie führen kollegiale Fallberatungen im Sinne eines optimalen Theorie-Praxis Transfers durch. Sie sind zuständig für die Koordination im Pflegeprozess, Stichwort: Schnittstellenmanagement. Sie koordinieren die Leistungen für den Patienten, d. h. Sie sind für das Casemanagement in unterschiedlichen Settings zuständig. Sie setzen sich in Projekten für die Qualität der Pflegearbeit ein, analysieren Abläufe, bereiten Qualitätsprüfungen vor, leiten Qualitätszirkel und arbeiten evidenzbasiert.



# Operationstechnische Assistenz (OTA)

In Kooperation mit dem Standort Offenburg  
Ausbildungsdauer: 3 Jahre

## Die Aufgaben (Auszug)

- Fachkundige Betreuung der Patienten während ihres Aufenthaltes in der operativen Funktionsabteilung
- Vor- und Nachbereitung von Operationen einschließlich der Instrumente
- Mitwirkung bei der Durchführung von Operationen (Instrumentation und Zureichtätigkeiten, sogenannte Springertätigkeiten)

## Die Zugangsmöglichkeiten

- Abitur, Mittlerer Bildungsabschluss oder gleichwertiger Abschluss

## Die theoretische Ausbildung

- 1.600 Unterrichtsstunden in Blockphasen

## Die praktische Ausbildung

- 3.000 Stunden in unterschiedlichen operativen Fachdisziplinen sowohl vor Ort als auch bei unseren Kooperationskliniken

## Ihre Zukunftsperspektiven

Mit erfolgreicher Ausbildung und entsprechender beruflicher Erfahrung besteht die Möglichkeit zur Weiterqualifizierung, z. B.:

- Praxisanleiter
- OP-Management

## Kontakt

Pflegedirektion Ortenau Klinikum Lahr-Ettenheim  
Telefon 07821 93 2221  
E-Mail: [pflegedirektion@le.ortenau-klinikum.de](mailto:pflegedirektion@le.ortenau-klinikum.de)



# Hebamme/ Entbindungspfleger



Ausbildungsdauer: 3 Jahre

## Die Aufgaben (Auszug)

- Feststellung der Schwangerschaft, Betreuung der Frauen bis zur Geburt sowie Durchführung von Vorsorgeuntersuchungen
- Leitung normaler Geburten, Erkennen von Komplikationen des Geburtsverlaufs und Versorgung des Neugeborenen
- Beratung, Erteilung der notwendigen Fürsorge und Überwachung des Wochenbettverlaufs

## Die Zugangsmöglichkeiten

- Abitur, Realschulabschluss bzw. eine gleichw. Schulbildung
- Hauptschulabschluss und mindestens 2-jährige abgeschlossene Berufsausbildung

## Die theoretische Ausbildung

- 1.600 Stunden in Blockphasen in der Hebammenschule in Lahr, z. B. Geburtshilfe, Allg. Krankenpflege, Krankheitslehre, Hygiene, Neugeborenenpflege u.v.m.

## Die praktische Ausbildung

- 3.000 Stunden in unterschiedlichen Einsatzbereichen, z. B. Kreißaal, Wochenstation, Neugeborenenstation

## Duales Studium (Ausbildungsbegleitend)

Für Bewerber mit den entsprechenden Zugangsvoraussetzungen besteht die Möglichkeit, ein ausbildungsintegriertes Studium zu absolvieren. Der duale Studiengang „Bachelor of Science in Hebammenwesen (B.Sc.)“ wird in Kooperation mit der Hochschule Ludwigshafen am Rhein durchgeführt.



## Ihre Zukunftsperspektiven

- Leitung eines Kreißsaales oder Entbindungsabteilung
- Praxisanleiter/in
- Gutachterliche Tätigkeit
- Forschungstätigkeit u.v.m.

Des Weiteren stehen Ihnen nach der Ausbildung verschiedene Studiengänge offen wie z. B.

- Bachelor/Master in midwifery (Hebammenkunde)
- Medizinpädagogik u.v.m.

## Zusätzliche Informationen finden Sie unter:

<http://www.daa-freiburg.de/daa-lahr/hebammenschule>



# Fachweiterbildung Intensivpflege und Anästhesie

Weiterbildungsdauer: 2 Jahre

## Die Aufgaben (Auszug)

- Die Durchführung der geplanten Intensivpflege sowie die Mitwirkung bei der Überwachung und Durchführung der Behandlungsmaßnahmen bei Patienten mit akuten Störungen lebenswichtiger Vitalfunktionen
- Mitwirken bei ärztlichen Tätigkeiten z. B. bei der Durchführung und Überwachung fachspezifischer therapeutischer und diagnostischer Maßnahmen
- Bereitstellung, Bedienung und Überwachung der für die Aufrechterhaltung der Vitalfunktionen notwendigen Geräte (z. B. Beatmungsgeräte)

## Die Zugangsmöglichkeiten

- Erlaubnis zur Führung der Berufsbezeichnung Gesundheits- und Krankenpfleger/in oder Krankenpfleger/in nach §1 Abs.(1) und (2) des Krankenpflegegesetzes
- Eine einschlägige berufliche Tätigkeit nach Beendigung der Ausbildung, die zwei Jahre betragen soll, davon mindestens 6 Monate in der Intensivpflege

## Die theoretische Ausbildung

- Mind. 720 Unterrichtsstunden an regelm. Unterrichtstagen und in Blockphasen

## Die praktische Ausbildung

- Mind. 2.350 Stunden an obligatorischen und fakultativen Einsatzplätzen (Intensivstationen, Anästhesieabteilungen, Hospitationseinsätze etc.)

## Ihre Zukunftsperspektiven

Mit erfolgreicher Weiterbildung besteht die Möglichkeit, auf Intensivstationen verschiedener Disziplinen, in Notaufnahmen, in der Anästhesie (OP) und vielen anderen medizinischen Bereichen zu arbeiten. Weiterqualifizierungen, Leitungsfunktionen und Studium sind ebenfalls möglich.

## Kontakt

Torsten Bauer  
Telefon 07821 93 2258  
E-mail: [Torsten.Bauer@le.ortenaу-klinikum.de](mailto:Torsten.Bauer@le.ortenaу-klinikum.de)



# Fachweiterbildung Operationsdienst

Weiterbildungsdauer: 2 Jahre

## Die Aufgaben (Auszug)

- Fachkundige Betreuung der Patienten während ihres Aufenthalts in der operativen Funktionsabteilung
- Vor- und Nachbereitung von Operationen einschließlich der Instrumente
- Mitwirkung bei der Durchführung von Operationen (Instrumentation und Zureichtätigkeiten, sogenannte Springertätigkeiten)

## Die Zugangsmöglichkeiten

- Abgeschlossene Ausbildung zum/zur Gesundheits- und Krankenpfleger/in
- Erlaubnis zur Führung der Berufsbezeichnung Gesundheits- und Krankenpfleger/in oder Krankenpfleger/in nach §1 Abs.(1) und (2) des Krankenpflegegesetzes

## Die theoretische Ausbildung

- 720 Unterrichtsstunden in Blockphasen sowie einzelne Unterrichtstage

## Die praktische Ausbildung

- 2.400 Stunden in unterschiedlichen operativen Fachdisziplinen sowohl vor Ort als auch bei unseren Kooperationskliniken sowie in obligatorischen Fachbereichen

## Ihre Zukunftsperspektiven

Mit erfolgreicher Fachweiterbildung und entsprechender beruflicher Erfahrung besteht die Möglichkeit zur Weiterbildung, z. B.:

- **Praxisanleiter/in**
- **OP-Management**

## Kontakt

Susanne Pfeifer

Telefon 07821 93 3002

E-mail: [Susanne.Pfeifer@le.ortenau-klinikum.de](mailto:Susanne.Pfeifer@le.ortenau-klinikum.de)





# Bundesfreiwilligendienst

Regeldauer: 12 Monate

Möglich ist ein Freiwilligendienst im frei wählbaren Zeitraum von sechs bis 18 Monaten. Für Freiwillige ab 27 Jahren besteht die Möglichkeit einer Teilzeitbeschäftigung von mehr als 20 Wochenstunden.

## Soziales Engagement

Soziale Einrichtungen sind auf engagierte Helfer angewiesen. Der Bundesfreiwilligendienst ist ein Angebot für alle: Er richtet sich an Frauen und Männer jeden Alters.

## Fähigkeiten einbringen und weiterentwickeln

Jeder, der die Vollzeitschulpflicht beendet hat, kann sich bewerben, um seine Fähigkeiten einzubringen und auch gezielt weiterzuentwickeln. Das Ortenau Klinikum bietet zahlreiche Einsatzbereiche an seinen Klinikstandorten und Pflegeheimen – individuelle Wünsche und Neigungen werden nach Möglichkeit berücksichtigt. Erfahrene Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Ortenau Klinikums gewährleisten eine persönliche Betreuung der Freiwilligen. Zudem haben die Freiwilligen die Möglichkeit, an Fort- und Weiterbildungskursen, die von der Innerbetrieblichen Fortbildung des Ortenau Klinikums angeboten werden, kostenlos teilzunehmen.

## Finanzielle Leistungen/Sozialversicherung

Das Ortenau Klinikum belohnt das Engagement der Freiwilligen in Vollzeit während der ersten sechs Monate mit monatlich 550,- EUR und ab dem siebten Monat mit 700,- EUR monatlich. Darin sind ein Taschengeld sowie Zuschüsse zur Verpflegung und Unterkunft enthalten. Die Freiwilligen sind durch das Ortenau Klinikum während ihres Freiwilligendienstes sozialversichert, die gesamten Sozialversicherungsbeiträge werden vom Ortenau Klinikum getragen.

## Mögliche Einsatzbereiche

- Pflegedienst
- Transportdienst
- Haustechnik
- Hauswirtschaft
- Verwaltung

## Kontakt

Daniel Schmiederer  
Telefon 07821 93 202  
E-Mail: [Daniel.Schmiederer@le.ortenau-klinikum.de](mailto:Daniel.Schmiederer@le.ortenau-klinikum.de)



# Pflegepraktikum

Dauer: eine Woche bis sechs Monate sind möglich

## Die Aufgaben (Auszug)

- Hilfestellung bei der Körperpflege, Mund- und Zahnpflege
- Mithilfe beim Betten, Positionieren und Mobilisieren sowie Patiententransporte
- Beobachten und Begleiten bei der oralen und intravenösen Medikation und weiterer Tätigkeiten

## Die Zugangsvoraussetzungen

- Mindestens 16 Jahre alt
- Mindestens zwei Wochen Zeit für das Praktikum
- Interesse am Pflegeberuf

## Sie erhalten von uns

- Begleitung und Betreuung durch Fachkräfte
- Dienstkleidung
- Hygieneeinweisung

## Ihre Zukunftsperspektiven

Das erfolgreich absolvierte Praktikum eröffnet Ihnen in vielen Fällen den Zugang zu einem unserer attraktiven Ausbildungsberufe. Sie erhalten einen Einblick in den Krankenhausbetrieb, auf den Sie vielfältig zurückgreifen können.

## Kontakt

Pflegedirektion Ortenau Klinikum Lahr-Ettenheim  
Telefon 07821 93 2221  
E-Mail: [pflegedirektion@le.ortenau-klinikum.de](mailto:pflegedirektion@le.ortenau-klinikum.de)

# Interesse an einer Ausbildung?

Dann bewerben Sie sich noch heute

## Bitte reichen Sie uns hierfür folgende Unterlagen ein:

- Bewerbungsschreiben
- Lebenslauf
- Zeugniskopie (Abschluss-, bzw. Halbjahreszeugnis)
- evtl. Praktikumsbescheinigungen
- evtl. Zeugnisse über bisherige Tätigkeiten

## Sie sind sich noch unsicher und benötigen weitere Einblicke in die unterschiedlichen Tätigkeitsfelder?

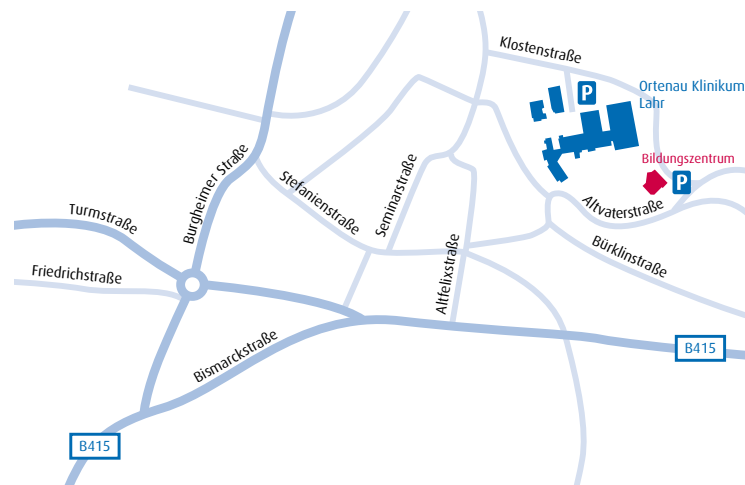
Nehmen Sie die Möglichkeit eines Praktikums bei uns im Haus in Anspruch. Zudem beraten wir Sie gerne zu allen beschriebenen Angeboten im persönlichen Gespräch, kostenlos und unverbindlich.

# Ihr Weg zu uns

## Bildungszentrum für Gesundheits- und Pflegeberufe am Ortenau Klinikum Lahr-Ettenheim

Altvaterstraße 5  
77933 Lahr  
Telefon 07821 93-2231  
Fax 07821 93-2229  
E-Mail: [bildungszentrum@le.ortenau-klinikum.de](mailto:bildungszentrum@le.ortenau-klinikum.de)

Sie erreichen uns montags bis donnerstags  
von 8 Uhr bis 16 Uhr



*Unsere Pflege mit  
Kompetenz, Herz und Hand.*



## **Bildungszentrum für Gesundheits- und Pflegeberufe am Ortenau Klinikum Lahr-Ettenheim**

Altvaterstraße 5

77933 Lahr

Telefon 07821 93-2231

Fax 07821 93-2229

E-Mail: [bildungszentrum@le.ortenau-klinikum.de](mailto:bildungszentrum@le.ortenau-klinikum.de)

**[www.ausbildung-ortenau-klinikum.de](http://www.ausbildung-ortenau-klinikum.de)**

## **ORTENAU KLINIKUM Lahr-Ettenheim**



**Standort Lahr**

Klosterstraße 19

77933 Lahr



**Standort Ettenheim**

Robert-Koch-Straße 15

77955 Ettenheim

## **ORTENAU KLINIKUM Wolfach**



Oberwolfacher Straße 10

77709 Wolfach

**[www.ortenau-klinikum.de](http://www.ortenau-klinikum.de)**